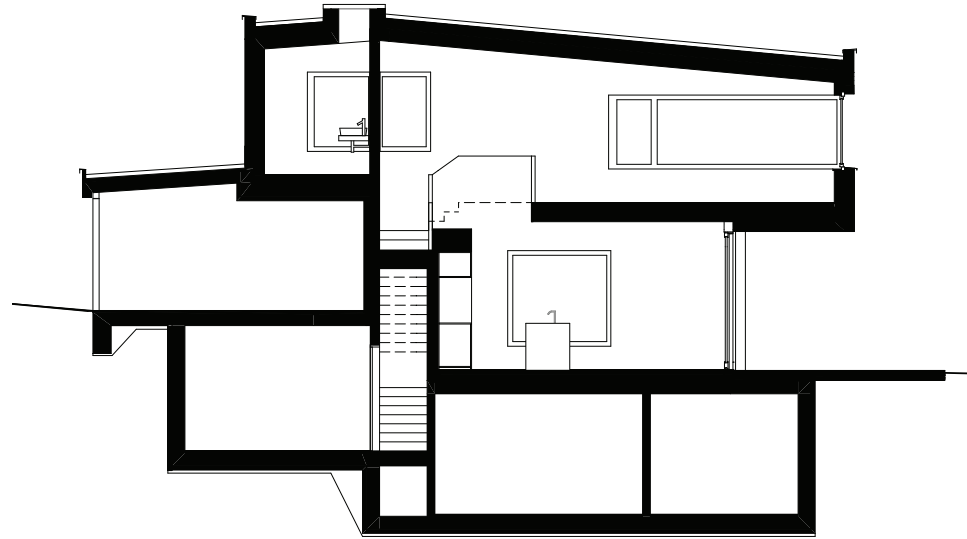




Die Entwurfsinspiration war das Grundstück selbst. Wir waren interessiert an einer inneren Landschaft des Hauses, welche im Wechselspiel mit der Gartenlandschaft vielfältige und komplexe Bezüge entstehen lassen würde. Wir nutzten die Hanglage für eine innere Topografie. Das Erdgeschoss ist auf vier verschiedenen Niveaus angelegt: Die ins Volumen des Hauses geschobene Garage liegt auf Strassenhöhe über eine Aussentreppe erreicht man das Eingangsniveau. Von dort führt eine schmale Treppe ins Obergeschoss während sich der Raum über die Diagonale zur ein paar Stufen tiefer gelegenen Essküche öffnet. Hier dreht sich die Orientierung des Raums und weitet sich zu der nochmals tiefer gelegenen Wohnhalle aus.

Kommt man über die Treppe ins Obergeschoss eröffnet sich einem in der grossen Spieldiele schliesslich doch noch der Blick nach Südosten auf die Alpen durch ein Übereckpanoramafenster. Das Elternschlafzimmer bildet das Ende des Weges durch das Haus: Es ist über Stufen offen verbunden mit dem grosszügigen Bad und bildet entlang der Nordfassade eine Raumsequenz über die ganze Hausbreite.

Diese räumliche Komplexität wird unterstützt durch eine differenzierte Materialwahl, welche ein vielfältiges Spiel unterschiedlicher Texturen und einer dezenten Farbigkeit anstrebt.



Schmid Schärer Architekten ETH SIA

Bauherr: Privat
Baukosten: 1.2 Mio CHF
Fertigstellung: 2012

EFH Rohrmättliweg

2012
Direktauftrag / ausgeführtes Projekt

